

Nahum 1,7 (Lutherbibel 2017):

„Der HERR ist gütig und eine Feste zur Zeit der Not und kennt die, die auf ihn trauen.“

Ich möchte dir – ja, genau dir – sagen: Wenn du Gott ohne Heuchelei zum Mittelpunkt deines ganzen Lebens gemacht hast, dann sollst du wissen: Gott sieht dich.

Du, der du ihn zu deiner letzten und einzigen Zuflucht gemacht hast – Gott sieht dich.

Du, der du dir Zeit nimmst, über ihn nachzudenken, über sein Wort zu sinnern, dich seinem Werk widmest – unabhängig von den Umständen, in denen du dich befindest.

Du, der du unermüdlich danach strebst, seine Erkenntnis zu suchen, auch wenn andere dich vielleicht für verrückt halten oder meinen, du würdest deine Zeit verschwenden ...

Wisse: Gott kennt dich ganz genau.

Ganz gleich, wie sehr dich die Welt für verloren hält.

Ganz gleich, ob Verwandte dich abgelehnt haben oder Freunde sich von dir entfernt haben – das bedeutet nicht, dass Gott dich

nicht sieht.

Er sieht dich – viel mehr, als du selbst es dir vorstellen kannst.

In diesen letzten Tagen ist es leicht zu hören, wie selbst ein Trinker, ein Ehebrecher oder jemand, der bewusst in Sünde lebt, sagt: „Gott ist meine Zuflucht.“

Jemand kann ein aktives Gemeindemitglied sein, im Chor singen, Jugend- oder Frauengruppen leiten – und doch im Verborgenen in Unmoral leben – und ebenfalls sagen: „Gott ist meine Zuflucht.“

Jeder kann das sagen, denn es ist leicht, diese Worte auszusprechen.

Aber Gott sagt: *Ich kenne die, die zu mir Zuflucht nehmen.*

Es reicht nicht, sich hinzusetzen und Gott alles zu erzählen, lange Gebete zu sprechen oder schöne Lieder zu singen und zu sagen: „Herr, du bist meine Zuflucht.“

Es reicht auch nicht, es allen Menschen zu verkünden.

Das gibt dir kein „Ticket“, damit Gott dich als jemanden ansieht, der wirklich zu ihm geflohen ist.

Deine Taten sprechen vor ihm. Bei ihm gibt es keine Politik, kein Ansehen der Person, keine fromme Fassade.

Aber ich möchte dir auch sagen: Es gibt einen großen Lohn und eine herrliche Belohnung für dich, der du Gott mit ganzem Herzen suchst.

Noch hier auf dieser Erde wirst du seine Erquickung erfahren – noch bevor du in den Himmel gehst, wenn du nur nicht den Mut verlierst.

Psalm 31,20-21 (Lutherbibel 2017):

„Wie groß ist deine Güte, HERR, die du bewahrt hast denen, die dich fürchten, und erzeigst vor den Leuten denen, die auf dich trauen!

Du verbirgst sie im Schutz deines Angesichts vor den Verschwörungen der Menschen; du deckst sie in deiner Hütte vor den zänkischen Zungen.“

Darum verliere nicht den Mut.

Er kennt die, die zu ihm Zuflucht nehmen.

Gott segne dich.

Share on:
WhatsApp